

Gold nach Arbeitsmarktdaten attackiert

05.06.2015 | [Hannes Huster](#)

Der Goldpreis und die US-Arbeitsmarktdaten werden einfach keine Freunde mehr.

Gestern wurden die wöchentlichen Anträge auf Arbeitslosenhilfe veröffentlicht und diese lagen bei 276.000. Die Schätzungen lagen nur leicht darüber, bei 280.000 Anträgen. Obwohl die Daten nur minimal besser ausgefallen sind als erwartet und zudem die Anträge der Vorwoche im Nachhinein von 280.000 auf 282.000 nach oben korrigiert wurden, nahmen diverse Akteure die Zahlen zum Anlass, den Goldpreis zu attackieren.

Im folgenden Chart sehen Sie den Goldpreis im 30-Minutenbild (jede Kerze 30 Minuten). Mit den Arbeitsmarktdaten sprang das Volumen an und Gold wurde gezielt unter 1.180 USD gedrückt.

Rund 72.000 Kontrakte (7,2 Millionen Unzen Papiergold) waren notwendig, um diesen Einbruch inklusiver der Verunsicherung weiterer Anleger einzuleiten.

Dann stoppte der Verkaufsdruck wieder urplötzlich und Gold tickte anschließend bei geringem Volumen ganz leicht nach oben:



Offensichtliche Marktmanipulation wird ignoriert - Der erste CEO steht auf und das zu Recht!

Ich habe Ihnen in der Ausgabe vom Sonntag (Evening Market Watch) die Spielereien an der COMEX erklärt und auch darauf hingewiesen, dass wenige mächtige Bullion-Banken sich unter dem Deckmantel der Commercials verstecken und den Markt bestimmen.

Keith Neumeyer, der CEO des Silberproduzenten [First Majestic](#) hat sich nun in einem offenen Brief an die Überwachungsorgane der US-Börse gewandt und auf die Missstände angeprangert. Er kritisiert besonders die massiven Short-Bestände im Silber, die zuletzt etwa 163 Produktionstage der weltweiten physischen Silberproduktion entsprachen.

In keinem anderen Rohstoff werden gemessen an der physischen Produktion derart hohe Short-Bestände

gehalten und Neumeyer bemerkt in seinem Brief auch, dass es nicht die Silberproduzenten seien, die hier aktiv sind.

Endlich hat ein CEO den Mut, um sich gegen die Zerstörung der Minenindustrie zu wenden. Es sollten sich alle Minenunternehmen zusammentun und gegen die Missstände und Manipulationen der Banken ankämpfen! Währungen, Zinsen, Bilanzen von Staaten, alles wird und wurde durch die Banken manipuliert und nur ein Dummkopf geht davon aus, dass es bei den Edelmetallen anders ist!

Sie finden einen entsprechenden Artikel hier:

<http://www.kitco.com/news/2015-06-04/First-Majestic-Silver-CEO-Dings-CFTC-On-Silver-Market-Manipulation.html>

Wie zuletzt immer wieder angesprochen, sehe ich den aktuell erreichten Bereich um 1.180 USD (+/- 10 USD) als Unterstützung an. Heute Abend kommen die neuen COT-Daten per 02.06.2015 und wir werden dort vermutlich bereits weitere Short-Eindeckungen von den COMMERCIALS sehen, die sich gestern aus meiner Sicht noch massiv verstärkt haben dürften.



© Hannes Huster

Quelle: Auszug aus dem Börsenbrief "[Der Goldreport](#)"

Pflichtangaben nach §34b WpHG und FinAnV

Wesentliche Informationsquellen für die Erstellung dieses Dokumentes sind Veröffentlichungen in in- und

ausländischen Medien (Informationsdienste, Wirtschaftspresse, Fachpresse, veröffentlichte Statistiken, Ratingagenturen sowie Veröffentlichungen des analysierten Emittenten und interne Erkenntnisse des analysierten Emittenten).

Zum heutigen Zeitpunkt ist das Bestehen folgender Interessenkonflikte möglich: Hannes Huster und/oder Der Goldreport Ltd. mit diesen verbundene Unternehmen:

- 1) stehen in Geschäftsbeziehungen zu dem Emittenten.*
- 2) sind am Grundkapital des Emittenten beteiligt oder könnten dies sein.*
- 3) waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums beteiligt, das Finanzinstrumente des Emittenten im Wege eines öffentlichen Angebots emittierte.*
- 4) betreuen Finanzinstrumente des Emittenten an einem Markt durch das Einstellen von Kauf- oder Verkaufsaufträgen.*
- 5) haben innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate mit Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbanking-Geschäften geschlossen oder Leistung oder Leistungsversprechen aus einer solchen Vereinbarung erhalten.*

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/247589--Gold-nach-Arbeitsmarktdaten-attackiert.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).